



Kassel

Subjektive Lebenszufriedenheit*
Rang 13 (von 40)

Objektive Lebensqualität**
Rang 12 (von 40)

„Underperformer“



- **Kassel hat seine Spitzenposition im Städteranking 2026 verloren.** Nach Platz 1 im Vorjahr rutscht die Stadt mit **7,16 Punkten** auf **Rang 13** ab und teilt sich diesen mit der Stadt Mannheim. Die Lebenszufriedenheit ist im Vergleich zum Vorjahreswert von 7,44 Punkten deutlich um 0,28 Punkte gesunken. Die glücklichste Großstadt ist 2026 Erfurt mit 7,74 Punkten.
- Bei der Lebensqualität, also den messbaren Wohlfahrtsindikatoren wie z.B. Einkommen, Gesundheitsversorgung oder Grünflächen liegt Kassel im Städtevergleich im oberen Mittelfeld (Rang 12). Die Kasseler sind somit **im diesjährigen Städteranking leicht unzufriedener mit ihrem Leben als die objektiven Indikatoren es erwarten lassen würden.**
- Kassel punktet mit starker Gesundheitsversorgung, vielen Krankenhausbetten und einer familienfreundlichen Struktur mit vielen Geburten und Eheschließungen. Dämpfend wirken eine erhöhte Mindestsicherungs- und Schuldnerquote sowie vergleichsweise viele Straftaten.

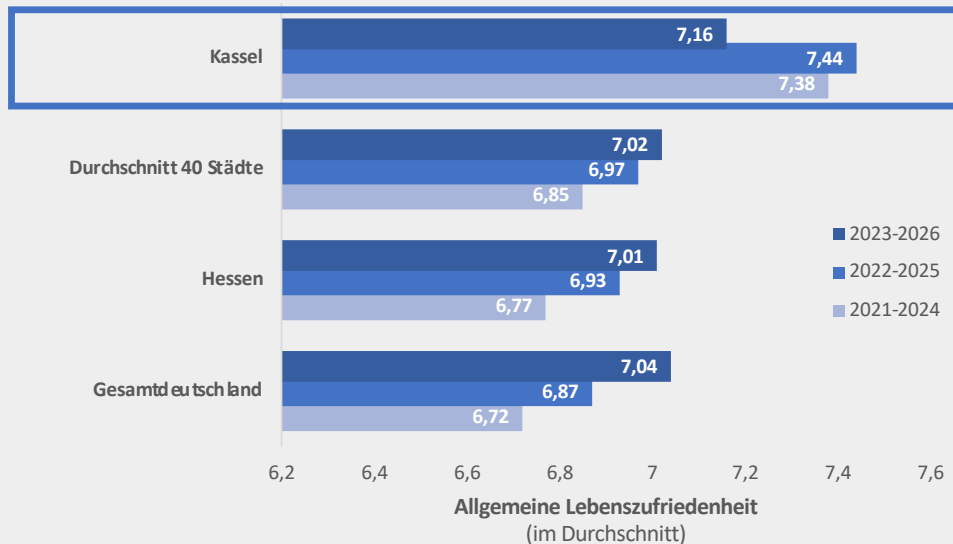
*Basis für die Lebenszufriedenheit: Deutschlandweit 43.577 Befragte 2023 bis 2026, für 40 Großstädte 23.286 Befragte. Mündlich-persönliche Befragungen. Befragungsdurchführung: Institut für Demoskopie Allensbach. Frage: „Wie zufrieden sind Sie zurzeit – alles in allem – mit ihrem Leben? 0 = ganz und gar nicht zufrieden bis 10 = völlig zufrieden“.

** Basis für die Lebensqualität: 30 Indikatoren aus öffentlich verfügbaren Statistiken. Zu sämtlichen Quellen siehe die Gesamtstudie, abrufbar unter <https://www.skl-gluecksatlas.de/info/presse.html>.

Städteranking 2026 | Kassel

Kontakt: Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen | Universität Freiburg

„Wie zufrieden sind Sie zurzeit - alles in allem - mit Ihrem Leben?“
 0 = ganz und gar nicht zufrieden bis 10 = völlig zufrieden
 Im Durchschnitt 2023 bis 2026

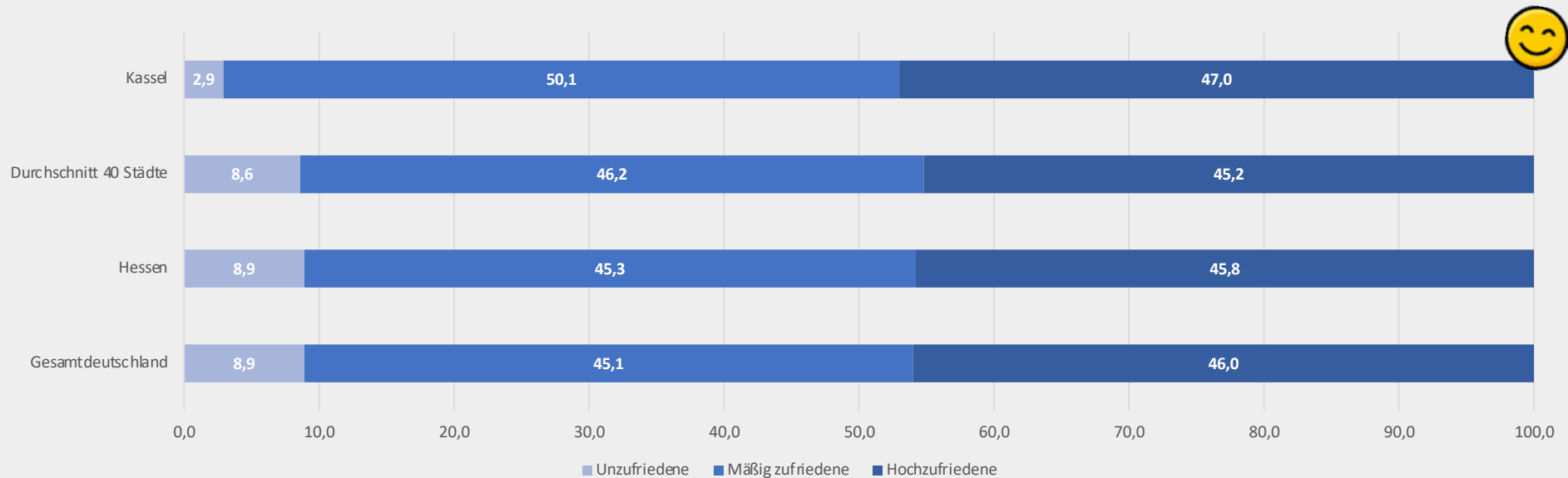


- **Kassel verliert 2026 seine Spitzenposition im Städteranking.** Nach Rang 1 im Vorjahr rutscht die Stadt mit 7,16 Punkten auf Rang 14 ab. Ein deutlicher Rückgang im Vergleich zum Vorjahr (7,44 Punkte).
- Der Rückgang fällt umso stärker auf, weil sich die **Vergleichswerte gleichzeitig verbessert haben.** Der Durchschnitt der 40 Großstädte steigt von 6,97 auf 7,02 Punkte (+0,05), Hessen von 6,93 auf 7,01 Punkte (+0,08) und Gesamtdeutschland von 6,87 auf 7,04 Punkte (+0,17).
- Für das **weiterhin hohe Zufriedenheitsniveau** sprechen vor allem die gute Gesundheitsversorgung, (auch die Verbreitung von Angststörungen ist gering). Kassel verfügt über eine hohe Ärztedichte und die zweithöchste Krankenhausbettendichte unter den 40 Großstädten – nur Kiel hat mehr Krankenhausbetten. Hinzu kommen viele Geburten und Eheschließungen.
- **Belastend wirken dagegen soziale und wirtschaftliche Kennzahlen.** Das Einkommen ist unterdurchschnittlich, die Arbeitslosenquote überdurchschnittlich. Zudem sind Mindestsicherungs- und Schuldnerquote erhöht und auch die Kriminalitätsbelastung fällt im Hinblick auf Straftaten vergleichsweise hoch aus.

Allgemeine Lebenszufriedenheit

Kassel

Verteilung in Prozent 2023-2026



- Wirklich unzufrieden sind in Kassel weiterhin nur sehr wenige Menschen: **2,9 Prozent** bewerten ihr Leben mit Werten zwischen 0 und 4. Nur **Erfurt und Augsburg** haben noch geringere Anteile. Damit liegt Kassel deutlich unter dem Durchschnitt der 40 Großstädte (**8,6 Prozent**).
- Verändert hat sich vor allem die Spitze der Verteilung. Der Anteil der Hochzufriedenen ist deutlich gesunken – von **55,9 Prozent** im Vorjahreszeitraum auf nun **47,0 Prozent**. Gleichzeitig ist der Anteil der mäßig Zufriedenen auf **50,1 Prozent** gestiegen. Kassel hat also kaum mehr Unzufriedene, aber deutlich weniger Menschen mit sehr hoher Lebenszufriedenheit.
- Der Rückgang im Ranking erklärt sich vor allem dadurch, dass Kassel deutlich weniger Hochzufriedene zählt als im Vorjahr. Die Unzufriedenheit im engeren Sinne bleibt zwar sehr niedrig, doch der Anteil der Befragten mit Spitzenwerten ist spürbar gesunken.

Unzufrieden = 0 bis 4; mäßig zufrieden = 5 bis 7; hochzufrieden = 8 bis 10.

Objektive Lebensqualität

Kassel

Stärken und Schwächen

Stärken	Objektive Lebensqualität			Schwächen	Objektive Lebensqualität		
	Kassel	∅ 40 Städte	∅ Deutschland		Kassel	∅ 40 Städte	∅ Deutschland
Familie				Wohlstand			
Eheschließungen <small>je 10.000 Einwohner, 2024</small>	86,5	74,3	84,0	Mindestsicherungsquote <small>Anteil der Bevölkerung mit sozialen Mindestsicherungsleistungen in %, 2022</small>	16,0	12,6	8,6
Geburten <small>je 10.000 Einwohner, 2024</small>	92,1	85,5	81,0	Schuldnerquote <small>Private Schuldner je 100 Einwohner über 18 Jahre in %, 2022</small>	12,5	10,3	8,2
Gesundheit				Kriminalität			
Ärztedichte <small>Ärzte je 10.000 Einwohner, 2022</small>	21,7	18,2	14,4	Straftaten <small>pro 100.000 Einwohner, 2023</small>	12.047	10.229	7.000
Viele Krankenhausbetten <small>je 1.000 Einwohner, 2021</small>	12,7	8,2	5,8				

- Familie und Gesundheit sprechen in Kassel für eine hohe Lebensqualität. Die **Zahl der Eheschließungen** liegt mit 86,5 je 10.000 Einwohner über dem Vergleichswert der 40 Städte; auch die **Geburtenrate** fällt mit 92,1 überdurchschnittlich aus.
- Besonders auffällig ist die **gute medizinische Versorgung**. Auf 10.000 Einwohner kommen 21,7 Ärzte. Hinzu kommen 12,7 Krankenhausbetten je 1.000 Einwohner. Dies ist die zweithöchste Bettendichte unter den 40 Großstädten. Nur Kiel liegt hier noch vor Kassel.

- **Wirtschaftlich** zeigt sich dagegen ein angespannteres Bild. Die Mindestsicherungsquote beträgt 16,0 Prozent, die Schuldnerquote liegt bei 12,5 Prozent. Beide Werte verweisen auf soziale Belastungen in der Stadt.
- Auch die **Kriminalitätsbelastung** ist groß. Mit 12.047 Straftaten je 100.000 Einwohner fällt die Anzahl deutlich höher aus als im Durchschnitt der 40 größten Städte Deutschlands.